

# Fortbildungsprogramm

September 2023 bis Januar 2024

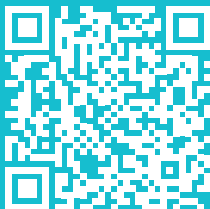


# Fortbildungen für MitarbeiterInnen im Zentrum Aktiver Bürger (ZAB), im Freiwilligen Zentrum Fürth (FZF) bei der Fachstelle für Umgangskontakte und beim Projekt Familienpatenschaften

## Übersicht

1. Die 17 Entwicklungsziele der Agenda 2030 für mein nachhaltiges Ehrenamt	3
2. Aktuelles zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht	3
3. Training zur psychosozialen Unterstützung geflüchteter Kinder und Familien (2-Tage)	4
4. Die Straße der Kinderrechte im Stadtpark Nürnberg	4
5. Autismus – Ein anderer Blick auf die Welt	5
6. Führung durch die Moschee in Fürth	5
7. Kamishibai – mehr als Bilderbuchkino	5
8. Diskriminierung gegenüber Menschen mit Zuwanderungsgeschichte	7
9. Leseförderung mit Bibliotheken	7

## Verbindliche Anmeldung



### Ganz einfach:

QR-Code scannen  
& anmelden

Bitte melden Sie sich für die von Ihnen ausgesuchte(n) Veranstaltung(en) verbindlich über unsere neue Online-Anmeldemaske an unter:  
[https://www.iska-nuernberg.de/zab/anmeldung\\_fortbildung.html](https://www.iska-nuernberg.de/zab/anmeldung_fortbildung.html)

Eine telefonische Anmeldung ist unter 0911- 92 97 17- 0 möglich.

Wenn Sie sich online anmelden, erhalten Sie eine Bestätigung bzw. Rückmeldung per E-Mail. Falls Sie sich per Anrufbeantworter anmelden, versuchen wir Ihre Anmeldung telefonisch zu bestätigen.

### **📌 Verbindlichkeit = Fairness**

Um die empfohlenen Mindestabstände zu gewährleisten, haben wir in unserem Konferenzraum statt 25 nur 15 Plätze pro Seminar zur Verfügung. Umso wichtiger ist die Verbindlichkeit Ihrer Anmeldung. Wir bitten Sie aus Gründen der Fairness rechtzeitig abzusagen, falls Sie nicht teilnehmen können. So haben Personen auf der Warteliste die Chance Ihren Platz einzunehmen.

## 1. Die 17 Entwicklungsziele der Agenda 2030 für mein nachhaltiges Ehrenamt

**Fr, 22.09.2023, 16:00-18:00 Uhr**  
**Ort:**

Mehrgenerationenhaus  
Schweinau

Schweinauer Hauptstraße 29  
90441 Nürnberg

**Anschluss mit ÖPNV:**

U2, Haltestelle Schweinau

**Anmeldeschluss:** 15.09.2023

**Max. Teilnehmerzahl:** 12

2015 verabschiedeten die Vereinten Nationen die sog. Agenda 2030. Die Weltgemeinschaft setzte sich damit 17 Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals, SDGs), die erstmals alle drei Dimensionen der Nachhaltigkeit – Soziales, Umwelt, Wirtschaft – gleichermaßen berücksichtigen. Die SDGs gelten für alle Staaten dieser Welt und sind gemeinsam bis 2030 zu erreichen.

Nach einer kurzen Einführung in die Nachhaltigkeitsziele, zeigt der Workshop, wie diese im Ehrenamt wirksam werden können: Als Handlungshilfe genutzt, entfalten sie im gemeinsamen Handeln ihre Kraft. Anhand von Beispielen aus dem Bürgerschaftlichen Engagement (der Teilnehmenden) spielt der Workshop ausgewählte SDGs durch und zeigt, wie das eigene Ehrenamt im Kleinen als Leuchtkraft für das Große Ganze wirkt, wie man dadurch seine eigene Wirksamkeit erfahren und seine Energie für eine bessere Welt an andere weitergeben kann.

### **Referent:**

Roland Mietke

Unternehmer (GreenDesignNOW!) und Aktivist

## 2. Aktuelles zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

**Mi, 11.10.2023, 14:00-16:00 Uhr**  
**Ort:**

Freiwilligen-Zentrum Fürth,  
Theresienstr. 3, 90762 Fürth

**Anschluss mit ÖPNV:**

U-Bahnhof Fürth Hauptbahnhof

**Anmeldeschluss:** 05.10.2023

**Max. Teilnehmerzahl:** 12

Die Möglichkeit, sich über ärztliche und pflegerische Maßnahmen am Lebensende bereits zu gesunden Tagen zu informieren, wird besonderer Wert eingeräumt. Die daraus entstehenden Festlegungen haben ausführlich diskutiert und überdacht zu werden.

Die Fortbildung soll dazu beitragen, in die Thematik der Patientenverfügung einzuführen und dabei aufzuzeigen welche Tragweite die getroffenen Entscheidungen haben und welche Fehler gemacht werden können.

### **Referentinnen:**

Katharina Billmann und Inga Kottirre

Koordinatorinnen des Hospizvereines Fürth

### 3. Training zur psychosozialen Unterstützung geflüchteter Kinder und Familien (2-Tage)

Fr, 20.10. und Sa, 21.10.2023,  
jeweils 09:00-17:00 Uhr

**Ort:**

Freiwilligen-Zentrum Fürth,  
Theresienstr. 3, 90762 Fürth

**Anschluss mit ÖPNV:**

U-Bahnhof Fürth Hauptbahnhof

**Anmeldeschluss:** 12.10.2023

**Max. Teilnehmerzahl:** 12

Viele Kinder, die nach Deutschland flüchten, sind psychisch stark belastet. Sie leiden unter Albträumen, können sich schlecht konzentrieren oder haben Kopf- und Bauchschmerzen. Auch Eltern und andere Bezugspersonen haben oft mit dem Erlebten und der neuen Lebenssituation zu kämpfen. Kinder können sehr resilient sein, wenn sie sich sicher fühlen und psychosoziale Unterstützung erhalten. Fachkräfte und Ehrenamtliche sind häufig erste Kontaktpersonen und können in dieser Situation einen wichtigen Beitrag zur Entlastung und zur Stabilisierung leisten.

Die Fortbildung des Vereins „Save the Children Deutschland“ soll Fachkräfte und Freiwillige in ihrer Rolle stärken und ihnen Kompetenzen zum Umgang mit diesen Kindern vermitteln. Auch wird die eigene Selbstfürsorge geschult, um möglicher Überlastung vorzubeugen.

Themen: Psychologische Erste Hilfe, traumasensible Arbeit, Selbstfürsorge, Übungen & Erfahrungsaustausch.

**Referentin:**

Franziska Bäuml, Dipl. Kleinkindpädagogin, Traumatherapeutin, ISEF Kinderschutzfachkraft, Systemische Familientherapeutin.

### 4. Die Straße der Kinderrechte im Stadtpark Nürnberg

Fr, 20.10.2023, 14:00-15:30 Uhr

**Ort:**

Litfaßsäule an der Straße der  
Kinderrechte im Nürnberger  
Stadtpark

**Anschluss mit ÖPNV:**

Haltestelle Tellstr. Bus 37, 47,  
Haltestelle Maxfeld, U3

**Anmeldeschluss:** 16.10.2023

**Max. Teilnehmerzahl:** 20

Seit 30 Jahren setzt sich die Kinderkommission in Nürnberg für die Interessen der Kinder in der Stadt ein und stärkt deren Beteiligungsrechte. Eines der Projekte ist die gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen entwickelte Straße der Kinderrechte, ein außerschulischer Bildungsraum im Nürnberger Stadtpark. Dort sind die zehn wichtigsten Kinderrechte im öffentlichen Raum verankert und machen alle BesucherInnen auf die Rechte der Kinder aufmerksam.

Schirmherr war Dani Karavan, Israelischer Künstler, Ehrenbürger der Stadt Nürnberg und Erschaffer der Straße der Menschenrechte. Vor Ort können Sie die 10 Stationen kennenlernen, welche alle wesentlichen Grundinformationen zur UN-Kinderrechtskonvention vermitteln und Kindern eine spielerische und sinnliche Erfahrung der Kinderrechte bieten.

**Referentin:**

Cornelia Scharf

Geschäftsführung der Kinderkommission der Stadt Nürnberg

**Mo, 06.11.2023, 16:00-18:00 Uhr**  
**Ort, Anschluss mit ÖPNV:**

ZAB, Seminarraum  
Siehe Rückseite

**Anmeldeschluss:** 20.10.2023

**Max. Teilnehmerzahl:** 12

## 5. Autismus - Ein anderer Blick auf die Welt

Menschen mit Autismus stellen uns in Kontexten von Förderung und Assistenz vor besondere Herausforderungen.

Damit Kommunikation gelingen kann, gilt es die grundlegend andere Art der Wahrnehmungsverarbeitung zu erkennen und Verhalten als Bewältigungsstrategie zu verstehen. Neurobiologische und psychologische Erklärungsansätze vertiefen Ihr Verständnis von Autismus. Außerdem erhalten Sie Information, wie Sie das Beratungsangebot des Autismus-Kompetenz-Zentrum Mittelfranken, kurz AutKom Mfrk in Ihrer Praxis nutzen können.

### **Referent:**

Jonas Ebert, Fachberater des Autismus- Kompetenz-Zentrum Mittelfranken

**Di, 07.11.2023, 14:00-15:30 Uhr**  
**Ort:**

Türkisch-Islamisches Kulturzentrum Fürth, Steubenstr. 13

**Anschluss mit ÖPNV:**

Bus 174 Jakobinenstr.

Bus 179 Fürth Süd

**Anmeldeschluss:** 26.10.2023

**Max. Teilnehmerzahl:** 40

## 6. Führung durch die Moschee in Fürth

Die Moschee Mevlana Camii in Fürth ist Teil des Türkisch-Islamischen Kulturzentrums Fürth e. V. Bei der Führung durch die Moschee erfahren Sie Wissenswertes über den Islam, z.B. über die fünf Säulen: das Glaubensbekenntnis, das Gebet, das Fasten, die Abgabe von Spenden und die Pilgerfahrt nach Mekka. Es werden die Sozial- und Gebetsräume der Moschee besichtigt und Sie erhalten Informationen über die spezielle Funktion, Bedeutung und Verwendung der Räumlichkeiten. Die Führung vermittelt einen spannenden Einblick in die muslimische Kultur in Fürth.

### **Referentin:**

Melek Kaval, Koordination und Durchführung von Führungen.

**Mo, 11.12.2023, 17:30-18:30 Uhr**  
**Ort:**

Stadtbibliothek Zentrum  
Gewerbemuseumsplatz 4  
90403 Nürnberg

**Anschluss mit ÖPNV:**

Tram 8, Haltestelle Marientor  
oder Hauptbahnhof Nürnberg

**Treffpunkt:**

Lernwelt, Ebene Lo im EG

**Anmeldeschluss:** 01.12.2023

**Max. Teilnehmeranzahl:** 15

## 7. Kamishibai – mehr als Bilderbuchkino

Der Ursprung des bereits seit Jahrhunderten bekannten Kamishibai liegt in Japan und kann mit dem Begriff „Papier-Theater“ übersetzt werden. Diese Technik der Erzählkunst wird heute auch im pädagogischen Bereich gerne verwendet, um die Sprachfähigkeit von Kindern zu fördern und ihre Erzählfreude anzuregen.

Im Workshop vermittelt die Lesebeauftragte der Stadtbibliothek Nürnberg Wissen rund um das Thema Lesen: wie kann Leseförderung in der Kindertagesstätte gut gelingen? Wie funktioniert das Kamishibai und was unterscheidet es vom Bilderbuchkino? Welche Materialien bietet die Stadtbibliothek dafür?

Abgerundet wird die Veranstaltung durch eine Führung durch die Räume der Kinderbibliothek.

### **Referentin:**

Theresa Krien, Lesebeauftragte der Stadtbibliothek Nürnberg

## 8. Diskriminierung gegenüber Menschen mit Zuwanderungsgeschichte

**Mi, 13.12.2023, 14:00-16:00 Uhr**  
**Ort, Anschluss mit ÖPNV:**

ZAB, Seminarraum

Siehe Rückseite

**Anmeldeschluss: 17.12.2023**

**Max. Teilnehmeranzahl: 12**

Menschen, deren Äußeres auf eine Zuwanderungsgeschichte hinweist, fühlen sich weitaus häufiger diskriminiert als Zugewanderte, deren Erscheinungsbild sich nicht durch Merkmale wie Hautfarbe oder Kopftuch von der Mehrheitsbevölkerung abhebt.

Dabei sollten Menschen mit Migrationsgeschichte von der Gesellschaft ein Gefühl von Anerkennung und Zugehörigkeit erfahren.

In diesem Workshop wollen wir uns vor allem mit den Themen Ausgrenzungserfahrungen, Rassismus und Islamfeindlichkeit auseinandersetzen.

### **Referentinnen:**

Ayse Koc, Ausgebildete Supervisorin, abgeschlossenes Studium in Design und soziale Arbeit.

Hüseyna Koc, Ausgebildete Supervisorin, tätig in der politischen Bildungsarbeit, abgeschlossenes Studium in Architektur.

## 9. Leseförderung mit Bibliotheken

**Mi, 31.01.2024, 15:00-16:30 Uhr**  
**Ort, Anschluss mit ÖPNV:**

Stadtbibliothek Zentrum

Gewerbemuseumsplatz 4

90403 Nürnberg

**Anmeldeschluss: 22.01.2024**

**Max. Teilnehmeranzahl: 25**

Wie können Ehrenamtliche Kinder beim Lesen lernen unterstützen? Warum ist eine frühe Lesesozialisation so wichtig und wie kann die Lust am Lesen und Vorlesen (wieder) geweckt werden? Und wie schafft man es Kinder dauerhaft fürs Lesen zu begeistern?

Das sind einige der Fragen, die in dieser Veranstaltung beantwortet werden sollen. Die Lesebeauftragte der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg gibt unter anderem Empfehlungen, wie das Lesen, auch in unterschiedlichen Medienformen, in den Familienalltag verankert werden kann. Sie gibt Tipps für passende Lektüre und zeigt Formate, die das Lesen interessanter machen, wie beispielsweise Bilderbuchkinos.

Schwerpunkt der Veranstaltung ist dabei, wie die Bibliothek als Bildungspartner die Ehrenamtlichen bei dieser Aufgabe unterstützt.

Zusätzlich werden Themen wie Interkultur, Mehrsprachigkeit und Digitales angesprochen.

Daneben gibt es Zeit für Austausch.

### **Referentin:**

Theresa Krien, Lesebeauftragte der Stadtbibliothek Nürnberg



**ISKA**  
Institut für Soziale  
und Kulturelle Arbeit



### Impressum

Herausgeber:  
Institut für Soziale und Kulturelle Arbeit  
(ISKA) gGmbH  
Gostenhofer Hauptstraße 61  
90443 Nürnberg  
Tel. 0911 272998-0  
E-Mail: [post@iska-nuernberg.de](mailto:post@iska-nuernberg.de),  
Internet: [www.iska-nuernberg.de](http://www.iska-nuernberg.de)

Geschäftsführer:  
Günter Krauß & Prof. Dr. Roland Proksch  
Amtsgericht Nürnberg HRB 82 83

Zentrum Aktiver Bürger  
Wolfgang Neumüller  
Gostenhofer Hauptstraße 63, Rückgebäude  
90443 Nürnberg

Redaktion:  
Ralph Zitzelsberger  
Druck:  
FLYERALARM GmbH  
Alfred-Nobel-Straße 18, 97080 Würzburg  
Print-Gestaltung:  
Martin Kühle und Tobias Linke  
Auflage: 300/Juli 2023

Gefördert durch die Stadt Nürnberg:



Qualität ist uns wichtig!  
Wir sind zertifiziert  
mit dem Qualitätssiegel  
für Freiwilligenagenturen  
der bagfa e.V.

## Termin | Titel

### Fortbildungsprogramm 02|2023

- |                     |    |   |
|---------------------|----|---|
| 22.09.2023          | 1. | Die 17 Entwicklungsziele der Agenda 2030 für mein nachhaltiges Ehrenamt             |
| 11.10.2023          | 2. | Aktuelles zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht                              |
| 20.10. & 21.10.2023 | 3. | Training zur psychosozialen Unterstützung geflüchteter Kinder und Familien (2-Tage) |
| 22.10.2023          | 4. | Die Straße der Kinderrechte im Stadtpark Nürnberg                                   |
| 06.11.2023          | 5. | Autismus - Ein anderer Blick auf die Welt   |
| 07.11.2023          | 6. | Führung durch die Moschee in Fürth  |
| 11.12.2023          | 7. | Kamishibai – mehr als Bilderbuchkino  |
| 13.12.2023          | 8. | Diskriminierung gegenüber Menschen mit Zuwanderungsgeschichte                       |
| 31.01.2024          | 9. | Leseförderung mit Bibliotheken  |

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Fortbilden und Austauschen!

### Zentrum Aktiver Bürger



**ZAB-Seminarraum** 1. OG links,  
rechtes Rückgebäude  
Gostenhofer Hauptstraße 63  
90443 Nürnberg  
Tel. 0911-929717-0  
zab@iska-nuernberg.de  
www.zentrum-aktiver-buerger.de  
U-Bahnhof Plärrer